

Cannes. Den Grand Prix der Global Champions Tour in Cannes beendete der Niederländer Harrie Smolders mit einem Erfolg, beste Deutsche war in dieser mit 500.000 Euro dotierten Konkurrenz Sophie Hinners (Pfungstadt).

Der mit 500.000 Euro dotierte Große Preis der Springreiter im Rahmen der Global Champions Tour endete in Cannes mit einem Erfolg des Niederländers Harrie Smolders (45). Der frühere Weltranglisten-Erste, der sich inzwischen bei den Gewinngeldern auf der Tour der Vier-Millionen-Grenze nähert, setzte sich im Stechen auf dem Holsteiner Wallach Monaco von Cassini II um eine Prämie von 165.000 Euro gegen den Franzosen Simon Delestre (43) auf Cayman knapp durch. Smolders benötigte 42,30 Sekunden, der Team-Olympiadritte von Paris 2024 vier Zehntelsekunden mehr. Ebenfalls fehlerfrei in der Entscheidung blieb Maikel van der Vleuten (Niederlande) auf dem Hengst O`bailey vh Brouwershof (45,33 Sekunden).

Hinter Mariano Martinez Bastida (Spanien) auf Jup platzierte sich Sophie Hinners (Pfungstadt) auf dem Wallach Iron Dames My Prins als Vierte und war dabei beste deutsche Teilnehmerin (ein Abwurf). Zehn Teilnehmer hatten das Stechen erreicht, drei blieben fehlerfrei, sechs hatten zwei Abwürfe, einer zwei.

In der Gesamtwertung führt nach fünf von insgesamt 15 Springen der Belgier Gilles Thomas mit 87 Punkten vor Delestre (85,2) und Sophie Hinners (81).

[Großer Preis von Cannes](#)

[Stand Gesamtwertung](#)